

## Die Behandlung

Eine osteopathische Behandlung dauert 50 Minuten.

Der erste Termin beginnt mit einem ausführlichen Gespräch über Ihre Krankheitsgeschichte, ggf. unter Einbeziehung vorhandener Befunde und medizinischer Unterlagen.

Es folgt eine ausführliche, manuelle Untersuchung des gesamten Körpers, sowie eine Reihe von aktiven und passiven Tests.

Ziel ist es, die ursächliche Störung zu finden, die die Krankheits-Symptome auslöst. Daraus wird ein Erklärungsmodell erstellt, welches die Basis für die weitere Behandlung bildet. In dieser werden spezifische osteopathische Techniken angewandt, die mit den Händen ausgeführt werden, um Körperstrukturen zu mobilisieren und Ihre körpereigenen Selbstregulierungskräfte zu aktivieren.

Die Osteopathie verschafft dem Körper damit die Möglichkeit, sich selbst zu heilen.

## Terminvergabe

Mo. - Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Telefon 0228 6833-422

Telefax 0228 6833-296

atz@kaiser-karl-klinik.de

## Anreise

Die Kaiser-Karl-Klinik liegt zentrumsnah in Bonn.

Mit dem PKW ist sie über die Autobahn A 565 aus allen Richtungen zu erreichen. Von der Abfahrt Bonn-Auerberg Richtung Bonn-Castell sind es nur wenige Minuten zur Klinik. Unsere Tiefgarage bietet direkte Parkmöglichkeiten.

Die Anreise per Bahn erfolgt über den Hauptbahnhof Bonn. Die Straßenbahnlinien 61 und 65 halten unmittelbar gegenüber der Klinik (Haltestelle Husarenstraße).



Kaiser-Karl  
Klinik

Fachklinik für  
Rehabilitative Medizin

Orthopädie  
Geriatrie  
Innere Medizin  
Traditionelle Chinesische Medizin

Graurheindorfer Straße 137  
53117 Bonn  
Telefon 0228 6833-0  
Telefax 0228 6833-445  
info@kaiser-karl-klinik.de  
www.kaiser-karl-klinik.de

Stand: 08/2013

## Osteopathie



Gesundheit „handgemacht“

Kaiser-Karl  
Klinik

## Wie wirkt Osteopathie

Gesundheit ist kein Ziel, das wir erreichen, sondern eine Art **Gleichgewicht**, welches unser Körper immer bestrebt ist, selbst zu erhalten. Das ist gar nicht so einfach, denn er ist ständig inneren und äußeren Einflüssen ausgesetzt, die diese Balance stören. Solange unser Körper das Gleichgewicht erhalten kann, sprechen wir von Gesundheit. Geht es verloren, können Erkrankungen entstehen.

Die Fähigkeit unseres Körpers, Gesundheit zu erhalten oder bei Erkrankung wiederzuerlangen, verdanken wir seinen **Selbstheilungskräften**. Diese zeigen sich auf vielfältige Weise, etwa wenn gerinnendes Blut eine Wunde verschließt, wenn Bakterien bei Entzündungen abgewehrt werden, wenn unser Körper nach einer Viruserkrankung gegen die gleiche Erkrankung immun wird oder wenn ein Knochen nach einem Bruch wieder zusammenwächst.

Meist entstehen Beschwerden oder Erkrankungen wie sie im folgenden Abschnitt genannt sind, weil eine Bewegungseinschränkung eine Struktur daran hindert, richtig zu funktionieren. Eine solche Funktionsstörung kann früher oder später sogar die Struktur schädigen.



Daher wird ein Osteopath immer versuchen, **Bewegungseinschränkungen und Funktionsstörungen** zu lösen. Damit unterstützt er die Selbstheilungskräfte, die dann sinnvoll wirken können.

## Wann ist Osteopathie sinnvoll?

- Schulter-, Nacken- und Rückenschmerzen
- Ischialgien, Leistenschmerzen
- wiederkehrende Wirbelblockaden
- Verstauchungen, Sehnenentzündungen
- Tennisellenbogen, Carpal-Tunnel-Syndrom
- Bewegungseinschränkungen an Hüfte, Knie, Fuß, Schulter, Ellenbogen oder Hand
- Verdauungsprobleme, Verstopfungen, Blähungen
- funktionelle Unterleibs- und Beckenbodenbeschwerden
- Atembeschwerden
- Operationsfolgen, Narben und Verwachsungen
- Beschwerden und Schmerzen in der Schwangerschaft und nach der Geburt
- Kopfschmerzen und Migräne
- Tinnitus, Schwindel
- Kieferfehlstellungen und -schmerzen
- Schleudertrauma

Osteopathie kann abhängig vom Befund das Mittel der Wahl sein oder begleitend helfen.

Sie ist nicht angezeigt bei medizinischen Notfällen, schwerwiegenden infektiösen Erkrankungen, akuten Entzündungen, strukturellen Schädigungen oder psychischen Erkrankungen.

Allerdings kann deren Therapie in Absprache mit dem behandelnden Arzt osteopathisch gut begleitet werden.



## Der Therapeut

Ihr Therapeut ist Mitglied im Verband der Osteopathen Deutschland e. V. (VOD) und hat eine umfangreiche, fünfjährige, berufsbegleitende osteopathische Ausbildung absolviert.



[www.osteopathie.de](http://www.osteopathie.de)

## Kosten

Die Kosten für eine osteopathische Behandlung betragen 90,00 EUR. Seit 2012 übernehmen viele gesetzliche Krankenkassen bis zu 60,00 EUR pro Sitzung (max. 6 x pro Jahr). Bei einer privaten Versicherung sollten Sie eine mögliche Erstattung vorab klären.

Sie benötigen für die Behandlung eine ärztliche Verordnung (Rezept) über 6 x Osteopathie mit Diagnose, die Sie bitte zur ersten Therapie mitbringen.